



MITEINANDER UNTERWEGS

St. Peter und Paul, Hadersdorf am Kamp

PFARRBLATT

Herbst 2023

Bildquelle: © www.natur-stimmungen.com



Das Ahornblatt
das du mir geschenkt hast
wehrt sich hartnäckig
gegen alle Bemühungen
es in meiner Briefftasche
unterzubringen

Es ist einfach
nicht DIN-gerecht

Zum Glück
gibt es noch Dinge
die einfach
aus dem Rahmen fallen.

Andrea Schwarz

INHALT

Impulse	Seite	3-4
Gottesdienste und Angebote	Seite	5-7
kfb-Termine	Seite	8
Vorstellung Pfarrsekretärin	Seite	9
Plakate	Seite	9 - 12
Das älteste Taufbuch	Seite	12
Rückblick	Seite	13 - 24

IMPRESSUM

Herausgeber:	Pfarre St. Peter und Paul Hauptplatz 2 A-3493 Hadersdorf am Kamp
Telefon:	02735 / 2423
Fax:	02735 / 2423 – 4
E-Mail:	pfarre.hadersdorf-kamp@miteinanderunterwegs.at
Homepage:	www.miteinanderunterwegs.at
Kontonummer:	AT88 2023 0001 0000 4209
Beiträge:	Amelie Zlocha, Bärbel Maria Bauer, Ernst Steindl, Florian Bischel, Friedrich Kopitar, Hans Urach, Ilse Siblik, Maria Viehauser, Jakob Winkler, Helga Klinghofer, Herta Winterer, Peter Holik, Walter Schönhacker
Korrektur:	OStR Mag. Karin Sieberer
Layout:	Mag. Ernst Steindl, Matthias Heindl
Druck:	Druckerei PFARRWERBUNG.at Im Wiesengrund 1 5252 Aspach
Ziel:	Information über das Pfarrleben Impulse für eine offene Kirche
Für den Inhalt verantwortlich:	Pfarrer Mag. Ernst Steindl



**Herzlichen Dank für Ihren Beitrag zu den
Druckkosten des Pfarrblattes!**

Impulse ...

wenn du du bist

„Deine Welt wird froh und glücklich, wenn du du bist.“ Tröstlich ist diese Zusage, die mir da so ganz unerwartet eines nebeligen Herbstmorgens entgegenkommt. Zwei Zeilen, gedruckt auf den Anhänger eines Teepäckchens. Ich gestehe, ich mag solche kleinen Impulse mitten im Alltag. Und staune nicht selten darüber, wie passend sie in mein Leben „hereinschneien“. Fast so, als hätte sie ein unsichtbarer Regisseur für mich in diesem Augenblick bereitgelegt.

„Wenn du du bist“ – das klingt so einfach. Und doch: Wie oft traue ich mich nicht, ganz ich zu sein, weil ich fürchte, die Menschen um mich herum könnten mich dann nicht mehr mögen. Wie oft erfülle ich nur eine vorgegebene Rolle, weil das von mir erwartet wird? Wie oft mute ich mir zu viel, traue ich mir zu wenig zu? Manchmal spüre ich kaum noch, wer ich in all dem wirklich bin.

Die Zusage auf dem Teepäckchen. Sie enthält eine zutiefst spirituelle Einsicht für jeden Menschen: Du bist geschaffen als ein Abbild Gottes, so wie du bist. Ganz tief verborgen in dir ist dieser göttliche Funke, den niemand zerstören, den keiner auslöschen kann. Du kannst ihn vergessen, kannst ihn mit viel Ballast zudecken. Oder du kannst den Kontakt zu ihm suchen, kannst ihn nähren und pflegen. Dann wird er dein Leben warm und hell machen. Und du wirst immer mehr zu der/dem, die/der du von deinem innersten Kern her bist. Und wie von selbst wird deine Welt – selbst in schwierigen Situationen und im Leid – froh und glücklich, weil du du bist.

Petra Steinmair-Pösel, aus FRAUENSicht, Spirituelle und politische Impulse für jeden Tag. Styria 2013.



© www.natur-stimmungen.com

Heimat in der Zeit

Am Morgen zu neuem Leben aufzustehen, war für die keltischen Christinnen und Christen nicht selbstverständlich, sondern jeden Tag neu Grund für tiefe Dankbarkeit. Und immer ging es dabei nicht allein um den Körper, der dankbar in die warmen Wollkleider schlüpfte, sondern um die Seele, um ihren Schutz und ihre Schönheit:

Dank dir, o Gott, dass ich heute aufstehen darf, so wie das Leben sich von Neuen erhebt. Möge es deinem Ruhm dienen, o Gott, der alles gibt, und ebenso auch dem Raum meiner eigenen Seele.

So wie ich mein Leben mit Schafwolle kleide, kleide du meine Seele mit Anmut.

Anmut und Schönheit und die Augen, die die Schönheit wahrnehmen und sich daran freuen, auch darum darf man beten:

Die Nacht hat mir den Schlaf aus den Augen gewischt. Möge der neue Tag mir den Blick für die Schönheit der Welt schärfen.

Selbst in schweren Zeiten kann auf dem Grund der Dunkelheit etwas vom göttlichen Glanz entdeckt werden:

Mögest du jeden Tag spüren, dass auch die dunkelste Stunde einen göttlichen Schimmer besitzt.

Auch bei der Arbeit wird das Beten nicht vergessen, ja die Arbeit selbst kann zum Gebet werden:

Möge jeder Handgriff, den du tust, eine Silbe von einem Gebet sein, das du Gott schenkst.

Mahlzeiten sind besondere Anlässe zum Segen und wie bei Jesus auch immer eine Gelegenheit, um zu teilen:

Tausende wurden satt, Einer war da und teilte, und alle wurden satt. Segne alles, was wir haben, segne alles, was wir teilen.

So wie die Tage und Nächte mit ihren festgelegten Ordnungen den Menschen Halt und Vertrauen ins Leben vermitteln, so auch das Jahr mit seinen gewohnten Abläufen. Jede Jahreszeit hat ihren besonderen Charakter und schenkt ihren eigenen Segen:

Ich wünsche dir die zärtliche Ungeduld des Frühlings, das milde Wachstum des Sommers, die stille Reife des Herbstes und die erhabene Weisheit des Winters.

Angela Römer-Gerner, (gekürzt) aus: Heute leben. Worte zum Aufblühen. Herder 2014.

Bei unserer heurigen Pfarrfahrt in Istrien haben uns Worte und Gedanken zum Thema „Der Herr ist mein Hirte“ (Psalm 23) begleitet. Hier einige davon:

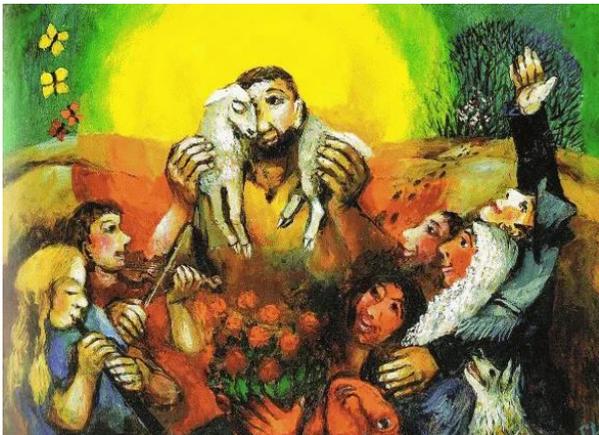
Der Herr ist mein Hirte,
und ich gehöre zu seiner Herde.
Manchmal wie ein übermütiges Schaf,
das vor Freude hüpfet und springt.
Manchmal wie ein blökendes Schaf,
das allen anderen Schafen auf den Geist geht.
Manchmal wie ein blödes Schaf,
das in der Herde Ärger erregt.
Doch die Herde des Herrn ist groß,
und der Schafe sind viele.
Da der Herr der Hirte ist,
lässt er auch mich auf seiner Weide grasen.

Max Heizer, aus: Sonntagshilfe, Regensburg

Du kennst die Deinen

Du kennst die Deinen,
die in der ersten und die in der letzten Reihe,
die Hinkenden und die Lahmen,
die Gehorsamen und die Verweigerer,
die Lauten und die Leisen,
die Begeisterten und die Zweifler,
die Schweigenden und die Singenden,
die am Rand und die in der Mitte,
die schwarzen Schafe und die Gescheckten,
du kennst die Deinen
und die Deinen kennen Dich.

Eleonore Beck



Der gute Hirt © Sieger Köder

Du weiser Hirte!

Die Morgenröte einer neuen Zeit bricht an.
Segne uns durch den Wandel,
der von innen kommt.
Segne den Wandel unserer Herzen.
Wie du schöpferisch sorgend bist,
mache auch uns zu Hirten deiner Schöpfung.
Lass uns ein Segen sein
durch ein weisheitsvolles Leben
für deine ganze Erde.

Johannes Schwarzmann

Einfach da sein

Tag für Tag geht sie mit ihrer 80-jährigen Mutter spazieren,
Tag für Tag liest der alte Mann seiner erblindeten Frau
aus der Zeitung vor;
Tag für Tag pflegt die Mutter ihr unheilbar krankes Kind;
Tag für Tag sitzt er am Bett seiner depressiven Frau
und streichelt ihre Hand;
Tag für Tag betet der Priester für die Vergessenen,
die niemanden haben;
Tag für Tag, Woche für Woche, Jahr für Jahr
einfach da sein.
Das bringt nichts,
da kommt man nicht groß heraus.
Aber so ist sie – die Liebe.
Tag für Tag einfach da sein.
Für die, die mich brauchen.
Wie ein guter Hirte
wie eine gute Hirtin.

aus: Te Deum

Herr, gib uns Augen,
die den Nachbarn sehn,
Ohren, die ihn hören
und ihn auch verstehen,

Hände, die es lernen,
wie man hilft und heilt,
Füße, die nicht zögern,
wenn die Hilfe eilt.

Herzen, die sich freuen,
wenn ein anderer lacht,
einen Mund zu reden,
was ihn glücklich macht.

Dank für alle Gaben,
hilf uns wachsam sein!
Zeig uns, Herr, wir haben
nichts für uns allein.

aus Neuseeland

Wo zwei oder drei in meinem Namen...

Unsere Gottesdienste und andere Angebote

OKTOBER 2023			
So	01.10.	09.30	Hi. Messe Monatssonntag
Sa	07.10.	10-12	Sozialprojekt Firmvorbereitung - Nimm eins mehr schenk eins her!
So	08.10.	09.30	Hi. Messe
Mo	09.10.	15:00-18:00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG) Zweiter Einführungsabend Besuchsdienst Mit:einander+ ANMELDUNG erforderlich
Mi	11.10.	09.30	LIMA mit Ilse Siblik
Do	12.10.	19.00	Tanzen mit Gerlinde Scheck
Fr	13.10.-		PGR-Klausur in Altenburg
Sa	14.10.		
Sa	14.10.	18.00	kfb-Pilgerweg in Seebarn Vorabendmesse
So	15.10.	09.30 16:30	Hi. Messe Fototreff Sommerlager - Vorschau 2024
Mo	16.10.- 21.10.		2. Hadersdorfer Fußwallfahrt nach Mariazell
Mo	16.10.	15.00 18.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG) Zweiter Einführungsabend Besuchsdienst Mit:einander+ ANMELDUNG erforderlich
Do	19.10.	19.00 19.00	Tanzen mit Gerlinde Scheck Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer
Fr	20.10.	19.00	Benefizabend Martin Neid - Lesung und Musik
Sa	21.10.	09.30-17:00 18.00	Mag. Franz Ofenböck steht für Seelsorggespräche im Pfarrheim Etsdorf zur Verfügung. Terminvereinbarung erbeten: 0676 310 91 92 Vorabendmesse
So	22.10.	09.30	Hi. Messe – Familiengottesdienst mit musica rhythmica
Mo	23.10.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
Mi	25.10.	09.30 18.00	LIMA mit Ilse Siblik Hi. Messe - Begegnung Gemeinderat – PGR/Vermögensverwaltungsrat
Do	26.10.	09.30	Hi. Messe – Nationalfeiertag
Sa	28.10.	18.00	Vorabendmesse anschließend Missionsmarkt im PUK
So	29.10.	09.30	Hi. Messe anschließend Missionsmarkt und Pfarrcafé der kfb
Di	31.10.	17.30-22.00	Nacht der 1000 Lichter in der Kapelle Kammern

NOVEMBER 2023			
Mi	01.11.	09.30 13.00 14.00	Hi. Messe - Allerheiligen Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal in Kammern Totengedenken mit Friedhofgang und Gräbersegnung in Hadersdorf
Do	02.11.	18.00 19.00	Allerseelengottesdienst mit Totengedenken in Kammern Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer
Fr	03.11.	14.00 19.00	Exkursion mit Führung im Dom Museum Wien zum Thema „sterblich sein“ Tanzen mit Gerlinde Scheck
Sa	04.11.	18.00	Vorabendmesse
So	05.11.	09.30	Hi. Messe mit KIWOGO=Kinderwortgottesdienst Thema Brotvermehrung Monatssonntag
Mo	06.11.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
Mi	08.11.	09.30	LIMA mit Ilse Siblik

G o t t e s d i e n s t e +	Do	09.11.	16.00 19.00	kfb – Erntekrone flechten im PuK-Vorraum Tanzen mit Gerlinde Scheck
	Sa	11.11.	18.00	Vorabendmesse
	So	12.11.	09.30	Hl. Messe – Erntedankfest mit Jungweinverkostung / Weinpatenschaft Jägerschaft Hadersdorf
	Mo	13.11.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
	Mi	15.11.	18.00	Hl. Messe zum hl. Leopold anschließend Firmteambesprechung
	Do	16.11.	18.00 19.00 19.00	Lange Nacht der Philosophie Tanzen mit Gerlinde Scheck Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer im „Kleinen Gruppenraum“
	Fr	17.11.	19.00	Vortrag „Faszination Schöpfung“
	Sa	18.11.		Ministrantenwallfahrt ins Stift Klosterneuburg
	Sa	18.11.	09.30- 17:00 18.00	Mag. Franz Ofenböck steht für Seelsorggespräche im Pfarrheim Etsdorf zur Verfügung. Terminvereinbarung erbeten: 0676 310 91 92 Vorabendmesse
	So	19.11.	09.30	Hl. Messe mit Elisabethsammlung
	Mo	20.11.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
	Mi	22.11	09.30 17.00 19.30	LIMA mit Ilse Siblik Jungschar- und Minitreff + DKA-Projektpartner Meditieren mit Priester Ernst Steindl
	Do	23.11	19.00	Tanzen mit Gerlinde Scheck
	Fr	24.11.	18.30	kfb-Frauen- und Müttermesse anschließend kfb-Treff
	Sa	25.11.	18.00	Vorabendmesse
	So	26.11.	09.30	Hl. Messe Familiengottesdienst mit Ministrant:innenaufnahme - Peter Holik & Team
Mo	27.11.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)	
Do	30.11	19.00 19.00	Tanzen mit Gerlinde Scheck Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer im „kleinen Gruppenraum“	

A n g e b o t e	DEZEMBER 2023			
	Sa	02.12.	14-18 18.00	Pfarrcafé und Bücherflohmarkt - Adventmarkt Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung ; musikal. Gest.: Peter Holik & Team
	So	03.12.	09.30	Hl. Messe – 1. Adventsonntag&Monatssonntag – Ehejubilarefeier und Adventkranzsegnung anschließend Pfarrcafé und Bücherflohmarkt – Adventmarkt
			14-18	Pfarrcafé und Bücherflohmarkt – Adventmarkt
	Mo	04.12.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
	Mi	06.12.	09.30 18.00	LIMA mit Ilse Siblik Nikolausfeier in der Pfarrkirche
	Fr	08.12.	09.30 16.00	Hl. Messe – Mariä Empfängnis Adventandacht Chor St. Peter & Paul
	Sa	09.12.	06.30 09.30- 17:00	Rorate Mag. Franz Ofenböck steht für Seelsorggespräche im Pfarrheim Etsdorf zur Verfügung. Terminvereinbarung erbeten: 0676 310 91 92 Keine Vorabendmesse
	So	10.12.	09.30	Hl. Messe – 2. Adventsonntag
	Mo	11.12.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
	Mi	13.12.	17.00 18.30	Sternsingertreff + Gewänderprobe Firmtreff Interview/Pfarrliche Gruppen
	Do	14.12.	19.00	Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer
	Fr	15.12.	06.30 19.00	Kinderrorate „Tanzend auf dem Weg zur Krippe“ mit Gerlinde Scheck
	Sa	16.12.	18.00	Vorabendmesse

So	17.12.	09.30	Hl. Messe – 3. Adventsonntag - Familiengottesdienst Musikalische Gestaltung: musica rhythmica Konzert - Capella Cantabile Hollabrunn
		16.00	
Mo	18.12.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
Do	21.12.	18.30	kfb-Frauen- und Müttermesse , anschl. vorweihnachtliche kfb-Feier
Sa	23.12.	18.00	Abschluss Kammerner Adventweg - Kapelle Kammern
So	24.12.	09.30	Hl. Messe – 4. Adventsonntag
		10.30-	Friedenslicht von Bethlehem zur Abholung in der Pfarrkirche - Spenden-
		15.30	sammlung für Bedürftige
		16.00	Krippenandacht
		22.10	Weihnachtliches Singen des Chor St. Peter&Paul
		22.30	Christmette
Mo	25.12.	09.30	Hl. Messe – Christtag
Di	26.12.	09.30	Hl. Messe – Stephanitag
Sa	30.12.		Keine Vorabendmesse
So	31.12.	16.00	Jahresabschlussmesse

Jänner 2024

Mo	01.01.	09.30	Hl. Messe - Neujahr
Fr	05.01.	13.00	Sternsingeraktion ab 13.00
		18.30	kfb - Frauen- und Müttermesse, anschließend kfb-Treff
Sa	06.01.	09.30	Sternsingermesse – Hl. Drei Könige – Sternsinger-Aktion
So	07.01.	09.30	Hl. Messe
Mo	08.01.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
Mi	10.01.	09.30	LIMA mit Ilse Siblik
		17.00	Sternsingerjause
Do	11.01.	19.00	Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer
Sa	13.01.	17.30	Anbetung der kfb in der Pfarrkirche
		18.00	Vorabendmesse
So	14.01.	09.30	Hl. Messe mit Familiengottesdienst - Vorstellung Erstkommunionkinder - Peter Holik & Team
Mo	15.01.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
Do	18.01.	18.30	Vortrag „Lebensqualität und Würde samt Demenz“ - Rosemarie Fink
Sa	20.01.	19.00	Sternsinger-Danke-Kino – Zeit wird noch bekannt gegeben
		18.00	Vorabendmesse
So	21.01.	09.30	Hl. Messe
		17.00	Firmlings + Paten*innen-Treff
Mo	22.01.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
Mi	24.01.	09.30	LIMA mit Ilse Siblik
Do	25.01.	18.30	Admissio von Franz Tragner in der Pfarrkirche Neusimmering
		19:00	Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer
Sa	27.01.		Vorabendmesse entfällt
		19.00	Pfarrkinoabend
So	28.01.	09.30	Hl. Messe
Mo	29.01.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
Mi	31.01.	17:00	Workshop Hl. Geist - FiVo im EWR

Februar 2024

Do	01.02.	18:30	Bildungsveranstaltung zur Aktion Familienfasttag
Fr	02.02.	18.00	Hl. Messe Maria Lichtmess
Sa	03.02.		Vorabendmesse entfällt

G o t t e s d i e n s t e + A n g e b o t e	So	04.02.	09.30	Hl. Messe
	Sa	10.02.	18.00	Vorabendmesse anschließend Mitarbeiterfasching
	So	11.02.	09.30	Hl. Messe mit Peter Holik & Team
	Mo	12.02.	15.00	Kinder & Jugendsinggruppe (KJUSIG)
	Mi	14.02.	09.30 18.00	LIMA mit Ilse Siblik Aschermittwochgottesdienst anschließend Sitzung des erw. PGRs
	Do	15.02.	19.00	Tanzen mit Gerlinde Scheck
	Fr	16.02.	15.00	Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche
	Sa	17.02.	18.00	Vorabendmesse
	So	18.02.	09.30	Hl. Messe mit Kinderwortgottesfeier (Thema: Turmbau zu Babel)

kfb – Termine für 2023/2024

Donnerstag, 14. September 2023	18:30 Uhr <u>Frauen-Müttermesse</u> , anssl. kfb
Freitag, 29. September 2023	18:30 Uhr Messe, anschließend kfb
Samstag, 14. Oktober 2023	kfb -Pilgerweg in Seebarn
Freitag, 27. Oktober 2023	16 Uhr Vorbereitungen für Missionsmarkt
Sonntag, 29. Oktober 2023	10:15 – 12 Uhr Missionsmarkt und Pfarrcafé
Montag, 30. Oktober 2023	16 Uhr Vorbereitungen für Nacht der 1000 Lichter in Kammern
Dienstag, 31. Oktober 2023	Nacht der 1000 Lichter in Kammern
Donnerstag, 9. November 2023	16 Uhr Erntekrone flechten
Sonntag, 12. November 2023	9:30 Uhr Erntedankmesse
Freitag, 24. November 2023	18:30 Uhr, <u>Frauen-Müttermesse</u> anssl. kfb
Freitag, 1. Dezember 2023	16 Uhr Vorbereitungen für Adventmarkt
Samstag, 2. Dezember 2023	14 – 18 Uhr Pfarrcafé und Bücherflohmarkt
Sonntag, 3. Dezember 2023	10:30 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr Pfarrcafé und Bücherflohmarkt
Freitag, 15. Dezember 2023	19 Uhr Tanzend auf dem Weg zur Krippe mit Gerlinde Scheck
Donnerstag, 21. Dezember 2023	18:30 Uhr <u>Frauen-Müttermesse</u> , anschließend Vorweihnachtsfeier
Freitag, 5. Jänner 2024	18:30 Uhr <u>Frauen-Müttermesse</u> anssl. kfb
Samstag, 13. Jänner 2024	17:30 – 18 Uhr Anbetung in der Kirche
Donnerstag, 18. Jänner 2024	Vortrag „Lebensqualität und Würde samt Demenz“ mit Rosemarie Fink
Donnerstag, 1. Februar 2024	18:30 Bildungsveranstaltung zur Aktion Familienfasttag
Samstag, 10. Februar 2024	18 Uhr Mitarbeiterfasching
Donnerstag, 22. Februar 2024	18:30 Uhr <u>Frauen-Müttermesse</u> , anssl. kfb
Freitag, 1. März 2024	16 Uhr Vorbereitungen für Suppenonntag
Sonntag, 3. März 2024	10:30 Uhr Suppenonntag
Freitag, 15. März 2024	16 Uhr Palmzweige und -buschen binden
Samstag, 16. März 2024	16 Uhr Vorbereitungen für Pfarrcafé
Sonntag, 17. März 2024	10 Uhr Pfarrcafé und Palmbuschenverkauf
Donnerstag, 21. März 2024	19 Uhr „Tanzen in der Fastenzeit“ mit Gerlinde Scheck
Donnerstag, 4. April 2024	18:30 Uhr, <u>Frauen-Müttermesse</u> anssl. kfb
Freitag, 12. April 2024	19 Uhr Vortrag „Gott sichtbar als Mensch...“ mit Hubert Gaisbauer
Freitag, 19. April 2024	18:30 Uhr Messe, anschließend kfb
Donnerstag, 2. Mai 2024	18:30 Uhr <u>Frauen-Müttermesse</u> , anssl. kfb
Freitag, 17. Mai 2024	16 Uhr Vorbereitungen für Pfarrheurigen
Sonntag, Mon., 19.&20. Mai 2024	Pfarrheuriger
Samstag, 1. Juni 2024	Ausflug
Freitag, 14. Juni 2024	18:30 Uhr <u>Frauen-Müttermesse</u> , anssl. kfb

Es können sich gegebenenfalls Termine ändern! Wir freuen uns mit euch auf ein neues interessantes und erfüllendes kfb-Jahr!

Bis bald! Maria und Martina

Vorstellung unserer neuen Pfarrsekretärin



Mein Name ist Sonja Krapfenbauer-Grassler, bin 49 Jahre jung, verheiratet, habe drei wunderbare Kinder und wohne in Walkersdorf am Kamp.

Seit 1. September 2023 darf ich als Sekretärin das Pfarrbüro Hadersdorf sowie in weiterer Folge den Entwicklungsraum Hadersdorf-West, in dem künftig die Pfarren Elsarn, Engabrunn, Etsdorf, Hadersdorf am Kamp und Straß im Straßertale zusammenarbeiten werden, unterstützen.

Zu meinen Tätigkeiten zählen diverse Verwaltungsaufgaben sowie die Erteilung von Auskünften im Rahmen des Parteienverkehrs. Hier werde ich sehr gerne auf alle Menschen zugehen, die Hilfe benötigen, denn der freundliche und respektvolle Umgang mit Mitmenschen sowohl am Telefon als auch im persönlichen Kontakt stehen für mich an erster Stelle. Weiters freue ich mich auf das vernetzte Arbeiten im Entwicklungsraum und dabei auf die Zusammenarbeit mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und Gruppen.

Um wesentliche Inhalte für das Pfarrbüro zu erlernen, werde ich ab Ende September einen Pfarrsekretariatskurs in Wien absolvieren.

Ich bedanke mich sehr für die herzliche Aufnahme und freue mich auf eine abwechslungsreiche und gute Arbeit in der katholischen Kirche sowie auf die Tätigkeiten im Team.

Einladung zu KJUSIG

Am zweiten Montag im Schuljahr (11.9.) starteten wir mit „Kjusig“, einer Kinder- und Jugendlichen-Singgruppe, in der Pfarre Hadersdorf.

Elf sangesfreudige Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren kamen, um unterhaltsame 1 ½ Stunden (15.00- 16.30) mit weltlichen und religiösen Liedern, Stimmübungen, Bewegungsliedern, Tänzen und mit Plaudern zu verbringen. Außer in den Ferien treffen wir uns wöchentlich zur selben Zeit. Natürlich freuen wir uns auch über weitere Kinder ab 6 Jahren, die Freude am Singen, Musizieren und Gemeinschaftsleben haben. Wer möchte, darf auch gerne ein Instrument mitnehmen und etwas vor- bzw. mitspielen.

Ein paar Auftritte sind schon geplant: Erntedank, 8. Dezember, Krippenandacht, ev. Erstkommunion 2024. In Vorfreude auf die nächsten Male wünsche ich allen noch im Nachhinein einen guten Start ins neue Schul- und Pfarrjahr und ein happy singing. Hoffentlich bis bald, Peter Holik (PGR und Religionslehrer).



Exkursion mit Führung im Dom Museum Wien zum Thema „sterblich sein“

Am 03.11.2023 gibt es eine Exkursion mit Führung um 14.00 Uhr im Dom Museum Wien zum Thema „sterblich sein“ Anmeldungen bitte bei ilsesiblik@aon.at.



Benefizabend für die Kirchturmrenovierung

Fr, 20.10.2023

19:00 Uhr

Pfarr- und Kultursaal Hadersdorf



HINTAUS

**Nachdenkliches, Melancholisches und Erheiterndes
vom Weinviertel und vom Rest der Welt**

Es liest und erzählt:

Martin Neid

**Freude mit Musik macht das Trio KLAVIO
Claudia Wenzel • Judith Neid • Julia Beckel**

Karten-Vorverkauf € 12,-

Abendkassa 15,-

Vorverkauf in der Trafik Teufelhart-Hengsberger und im Pfarrhof 3493 Hadersdorf Hauptplatz 2

Die UNESCO-Generalkonferenz 2005 erklärte den dritten Donnerstag im November zum **WELTTAG DER PHILOSOPHIE**, indem sie daran erinnerte, „dass Philosophie als Disziplin zum kritischen und unabhängigen Denken ermutigt“. Aus diesem Anlass soll es auch heuer, wie schon im Vorjahr, in unserer Pfarrgemeinde/Gemeinde eine



LANGE NACHT DER PHILOSOPHIE

geben.

Mag. Dr. Hans Urach

bringt seine langjährige Erfahrung als Universitätslektor

für Didaktik der Psychologie und Philosophie ein

und wird am

Donnerstag, dem 16. November 2023, ab 18.00 Uhr

im großen Gruppenraum

BYUNG-CHUL HAN:

PHILOSOPHIE DES ZEN-BUDDHISMUS

einführend lesen, interpretieren, diskutieren.

Dazu sind alle Interessentinnen und Interessenten, aber auch alle Neugierigen recht herzlich eingeladen. Die Teilnahme kostet nur die Zeit, welche man mit ausdauerndem, kontemplativen Mitdenken, Nachsinnen und Diskutieren verbringen möchte.

Vortrag „Faszination Schöpfung“
Am 17.11.2023 um 19.00 im Pfarr- und Kultursaal



Das älteste Taufbuch



Ein kostbarer Fund wurde vor kurzem vom Wiener Diözesanarchiv an die Pfarre Hadersdorf zurückgegeben: ein Matrikenband aus dem 17. Jahrhundert. Das über 400 Jahre alte Buch ist in eine Pergamenthandschrift gebunden und vergleichsweise gut erhalten. Die bisher ältesten Matriken-Aufzeichnungen datierten in das Jahr 1655. Das nun wieder nach Hadersdorf zurückgekehrte Buch enthält die Eintragungen der Taufen, Trauungen und Sterbedaten aus den Jahren 1621-1654.

Auf der ersten Seite ist berichtet, wie es überhaupt zu dem Fund gekommen ist.

„Dieser Matrikenband ist vom Gefertigten im Jahre 1900 in dem Schloßarchive zu Gobartsburg aufgefunden und der Pfarre Hadersdorf a/Kamp im J. 1901 zurückgestellt worden mit Genehmigung aller berufenen Behörden“.

Stift Zwettl 15. Dezember 1901. P. Bernhard Hammerl, Stiftsarchivar, K. K. Conservator“

Die Matrikendaten der meisten Pfarren in Österreich und darüber hinaus können bereits seit vielen Jahren im Internet auf der Plattform „matricula“ abgerufen werden, natürlich auch die der Pfarre Hadersdorf: <https://data.matricula-online.eu/de/oesterreich/wien/hadersdorf-am-kamp/>
 Für Ahnenforscher und alle Interessierten stehen die Bücher also online zur Verfügung. Aus Datenschutzgründen sind die neueren Bücher nicht zugänglich, alle Bücher bis 1938 können aber eingehend durchgesehen und erforscht werden.

Das wertvolle Buch ist bereits hochauflösend digitalisiert und wird demnächst auch in „matricula online“ aufgenommen, sodass es alle Interessierten bestaunen werden können. (Ernst Steindl)

Miteinander unterwegs ... Das wurde veranstaltet ... Rückblick

Gold, Silber, Bronze beim WachauJUNIORmarathon

Unsere Ministrant:innen, Jungschar Kinder sowie Freund:innen aus Hadersdorf haben am WachauJUNIORmarathon in Krems teilgenommen. Dabei wurde mit vielen anderen Kindern um die begehrten Schuhe aus Edelmetall gekämpft. Mit dem größten Fanclub und diversen selbstgebastelten Schildern wurden die Freund:innen der diversen Alterskategorien angefeuert. Wir konnten 3 Trophäen nach Hadersdorf mitnehmen. Die Freude über das Geschaffte und der Teamgeist waren riesengroß. Gefeierte wurde mit Schnitzelsemmel und Eis.

Am Abend konnten die „Fernsehstars“ auch in ORF NÖ heute betrachtet werden. Minis vorne dabei! (Jakob Winkler)



Minis und JS bei den NÖKISS

nökiss
KINDER
SOMMER
SPIELE

Wir Minis / JS waren dabei - bei den Niederösterreichischen Kinder-Sommer-Spielen ([NÖKISS](#)). Auf Einladung von Propst Petrus Stockinger und dem NÖKISS-Team durften wir einen erlebnisreichen Tag bei verschiedenen Spielen und Attraktionen im Gelände des Stifts Herzogenburg verbringen. Hier ein Auszug aus dem bunten Programm: Kindertheater, Ballett, Tauchen, Basteln, T-Shirt gestalten und die nassen Wasserspiele...

Am Abend staunten wir nicht schlecht als wir die Kunststücke der Artisten in der Manage des Zirkus Pikard erleben durften. (Jakob Winkler)

Danke Fest

Am 25.08.2023 fand das Danke-Fest für alle Mitarbeiter:innen des Pfarrheiligen statt. Nach einer Grillerei kam es zu einem spontanen Tischfußballturnier, bei dem 8 Teams eine ordentliche Hetz hatten. (Jakob Winkler)



Beeindruckende Pfarr-Reise in Istrien 03. – 09.09



Die heurige Pfarrreise führte uns nach Istrien, von manchen auch „kroatische Toskana“ genannt. Diese an der Adria gelegene, sehr abwechslungsreiche Halbinsel bezauberte uns durch herrliche Städte, sanfte Hügel, Täler, Weinberge, Olivenhaine und natürlich das Meer. Bei Besichtigungen und historischen Rundgängen in den Städten Porec, Pula und Piran konnten wir Eindrucksvolles über die bewegte Geschichte, die aus verschiedenen Zeitepochen stammende Baukunst, wo das Habsburger Erbe auf italienisches Flair trifft, erfahren und erleben. Bei der Hinfahrt feierten wir in der Kirche von Lang/STMK heilige Messe. Auch der Konsum von steirischem Bier und Wein war für die aus 43 Personen bestehende Pilgerschar möglich, bevor wir den ersten kulturellen Höhepunkt mit dem Besuch der berühmten mittelalterlichen Wehrkirche von Hrastovlje erleben durften. Ein Ausflug mit unserem Chauffeur Roland vom Busunternehmen Leidinger führte uns in die ehem. Kuk Hafenstadt Triest, wo man eindrucksvoll den Baustil des Habsburgerreiches betrachten konnte, und zum bezaubernden Schloss Miramare.

Auch eine Schifffahrt inkl. Fischessen, welche uns von unserem Hotelstrand in Porec über den Limski- Fjord zur malerischen Stadt Rovinj führte, stand auf dem Programm.

Beim Besuch der Hügelstadt Motovun mit ihren historischen Stadtmauern und Toren war bei vielen Pilgern noch genügend Kondition vorhanden, um den Glockenturm zu besteigen, um von dort einen herrlichen Rundblick zu genießen. Im Künstlerdorf Groznjan konnten wir viele Galerien und Kunsthandwerksläden besichtigen.

Die Reise, welche unter dem Titel „Der Herr ist mein Hirte - er führt mich zum Ruheplatz am Wasser“ war sehr abwechslungsreich und beeindruckend, aber auch spirituell ein besonderes Erlebnis. Aufgrund der Bemühungen unseres Reiseleiters Mag. Johannes Schwarzmann wurden wir sehr oft geistig und seelisch beflügelt. Gemeinschaftliche Gebete trugen zu persönlicher Besinnung bei und auch kulturelle und theologische Gespräche standen neben Gemütlichkeit bei istrischen Weinen im Mittelpunkt. Unser Hotel „Mediterran Plava Laguna“ sorgte aufgrund der guten Lage und der reichlichen Auswahl an Essen und Getränken für Zufriedenheit. Auch der heimische Wein floss vermehrt durch so manche Kehle durstiger Pilger. Jene, denen das noch nicht genug war, nahmen gerne den Weg in die Altstadt von Porec auf sich, um dort die Weinvielfalt von Istrien noch näher zu erkunden. Aber auch jene, die auf gewohnte Kost Wert legten, wurden nicht enttäuscht. Man merkte nämlich beim Anblick von Schnitzel, Tafelspitz, Stefanibraten usw. beim üppigen Hotelbuffet, dass die Küche von Istrien noch immer durch den ehem. Einfluss der Habsburgermonarchie geprägt ist.

Besonders erwähnenswert ist, dass diese große Reisegruppe sehr harmonisch eine Woche „miteinander unterwegs“ war, wofür insbesondere den Seelsorgern Mag. Johannes Schwarzmann und Mag. Ernst Steindl zu danken ist. (Walter Schönhacker)

343. Gelobte Wallfahrt nach Maria Langegg

Eine kleine Gruppe pilgerte am 2. September von Schenkenbrunn nach Maria Langegg. Die spirituelle Begleitung lag in bewährter Weise wieder in den Händen von Mag. Sissi Satanik. Die erbaulichen Gedanken über "Einssein mit dem Göttlichen-Lobpreis durch die Elemente" wurden uns gerade, in der kleinen beschaulichen Runde sehr nahegebracht und regten uns alle zum Nachdenken an.

Gemeinsam mit den in PKWs angereisten Teilnehmern der Wallfahrt zelebrierte Pfarrer Mag. Ernst Steindl mit uns die hl. Messe in der Wallfahrtskirche.

Nach der anschließenden Stärkung im Langeggerhof und der Heimfahrt nach Hadersdorf erhielten wir den eucharistischen Segen in unserer Pfarrkirche. Zum Abschluss gab es im Pfarrhof wieder Wallfahrerkipferln und Wein. (Herta Winterer)



Firmtage in Maria Taferl

Von 29.-30. August 2023 fand der Firmausflug nach Maria Taferl statt. 9 Firmlinge, 1 Firmbegleiterin und 3 Firmbegleiter lernten in diesen 2 Tagen einander kennen und hatten viel Spaß und



Freude bei den abwechslungsreichen Einheiten. Highlights waren die Nachtwanderung bei Nebelreißen von Maria Taferl durch den Wald zur Donau und die persönlich gestaltete Messe mit Pfarrer Ernst Steindl in einem sehr schönen Ambiente, wo wir uns alle wohl fühlten. Ein gelungener Start der Firmvorbereitung. (Friedrich Kopitar)



Spirituelle Wanderwoche 2023 - Dankbarkeit bringt Segen

Die größte Kraft des Lebens ist der Dank, heißt es. Deshalb war heuer das Thema Dankbarkeit unser Begleiter bei der Spirituellen Wanderwoche in Kirchberg am Wechsel. Wir Menschen neigen in unserem Alltag oft dazu zu murren, uns zu beklagen, schwarz zu sehen und mit vielem nicht zufrieden zu sein. „Jammer, ohne zu leiden“, heißt diese offenbar weit verbreitete innere Haltung. Die Kraft der Dankbarkeit kann jedoch alles auf gute Weise verändern.

Wer dankt, erlebt die Welt anders, sieht sie mit ganz anderen Augen, macht Entdeckungen, die anderen verborgen bleiben. Solche Erfahrungen sammelten wir bei den verschiedenen Texten und Tänzen zur Dankbarkeit. Bei den schönen Wanderungen unter strahlend blauem Him-

mel entdeckten wir Gott in den verschiedenartigen Blumen am Wegesrand, beim Rauschen des Wildbaches, den alten Bäumen den zwitschernden Vögeln, den steinigen, verwurzelten Wegen, den Bergen. Überall dort, wo wir unsere Seele in der Natur baumeln lassen konnten, spürten wir die große Dankbarkeit für das Schöne, das Gott uns schenkt. Wer



dankt, sieht Gott auch in den bereichernden Begegnungen mit Menschen, in der Freude an der Arbeit und in den ganz alltäglichen Dingen, die zu unserem Leben gehören: ein köstliches Essen bei der Blunzenwirtin, die Freude beim Wandern in der Natur, der Spaß mit Freunden, nette Gespräche, die Geborgenheit in der Familie, uvm... Unseren Dank durften wir bei einem berührenden Gottesdienst, den wir mit Pfarrer Ernst Steindl feierten, zu Gott bringen. Dankbare Menschen finden immer etwas zum Staunen, zum Staunen über Gott. Mit solchen Leuten zusammen zu sein ist angenehm. Denn von ihnen geht Fröhliches und Mutmachendes aus. Und dann ahnen wir etwas von der Wahrheit: „Die größte Kraft des Lebens ist der Dank“. Denn ein achtsamer und dankbarer Blick auf uns, die Menschen in unserem Leben und auf unsere Umgebung kann ganz wesentlich zum Glück, zur Dankbarkeit beitragen. Voller Dankbarkeit blicken wir auf diese wunderschöne Wanderwoche zurück und sagen Danke Gerlinde und Franz Scheck für alle Vorbereitungen und die Organisation. Dankbarkeit sah man in den Gesichtern der Teilnehmenden. Gerne empfehle ich jedem, bei dieser Woche einmal dabei zu sein. Es ist eine schöne, berührende Zeit mit Gott und lieben Menschen. (Helga Klinghofer)

Dekanatssommerlager 2023 St. Oswald

34 Kinder aus den Pfarren Elsarn, Etsdorf, Fels, Gobelsburg, Grafenwörth, Hadersdorf, Haitzendorf, Kirchberg und Straß verbrachten vom 16.07-21.07.2023 ein spannendes Sommerlager im oberösterreichischen St. Oswald bei Freistadt. Highlights des Lagers waren: Besuch des ORF Österreich, Turmbesteigung des Linzer Mariendoms, Tiergarten, das Lebzeltarium in Bad Leonfelden sowie die Pferdeisenbahn in Kerschbaum.

Bei Bogenschießen und diversen Sport- und Geschicklichkeitsspielen brachten die Kinder olympische Höchstleistungen und wurden auch dementsprechend ausgezeichnet. Bei einem Lagerquiz wurden die klügsten und kreativsten Köpfe ermittelt. Mit Pfarrer Franz Winter und Dechant Ernst Steindl wurde der Abschlussgottesdienst in der besonderen Kirche Reinbach gefeiert.

Für die Gestaltung des Lagers sorgte ein erfahrenes Lagerteam rund um Florian Bischel, der die Lagerleitung ab 2024 in neue Hände übergibt.

Das Lagerteam des Dekanatssommerlagers freut sich auf weitere Begegnungen im Sommer 2024. (Jakob Winkler)



Schulschlussmesse

Bei der Messe zum Schulschluss am Freitag, dem 30. Juni wurden die Kinder der 4. Klasse Volksschule Hadersdorf - Kammern gesegnet und starteten mit den besten Wünschen für ihren weiteren Lebensweg in die Ferien. (Amelie Zlocha)



Pfarrpatrozinium St. Peter&Paul – Parkfest

Am Sonntag, dem 3. Juli, wurde traditionell am „Parkfestsonntag“ das Pfarrpatrozinium zu Ehren der Heiligen PETER und PAUL gefeiert.

Frauen und Männer haben die ersten Christengemeinden geprägt. Ihnen allen ist gemeinsam, dass sie Gott begegnet sind, ganz konkret in ihrem Leben.

Petrus und Paulus sind in diesen frühen Jahren prägende Gestalten. Sie haben eine Befreiung erfahren, die sie verwandelt hat. Diese Erfahrung will Jesus auch uns schenken. Wer ihm begegnet, auch mit all seinen Fehlern, wird frei und spürt, dass Gott uns viel zutraut.

Nach der Messe ging es zum Trubel beim Parkfest. Große Freude herrschte bei den Minis und Jungscharkindern über einen ganzen Sack voller Jetons, den die Gemeinde zur Verfügung gestellt hatte. Vielen Dank! (Jakob Winkler, Ernst Steindl)



Inklusiver Gottesdienst

Am 26.6.2023 fand in unserer Kirche ein inklusiver Gottesdienst zum Thema „Gott hat sein Ohr an deinem Herzen“ statt. Das Evangelium wurde in Szenen dargestellt. Es war ein lebendiger Gottesdienst in Gebärdensprache und Deutsch. Beim anschließenden Pfarrkaffe gab es einen regen Austausch bei Kaffee und Kuchen. (Text: Bärbel Maria Bauer; Fotos: F. Bischel)



30-jähriges Priesterjubiläum



Unser Pfarrer, Dechant Mag. Ernst Steindl, feierte am 26.6.2023 sein 30-jähriges Priesterjubiläum. Aus diesem Anlass gratulierte ihm der PGR und der VVR der Pfarre Hadersdorf nach der Sonntagsmesse. Wir wünschen Pfarrer Steindl alles Gute und Gottes Segen für sein weiteres Wirken in unserer Pfarrgemeinde.

Von offizieller Seite wurde Pfarrer Steindl bereits am 23.5.2023 mit ca. 20 anderen Jubilaren in Korneuburg geehrt. Die Festansprache hielt Generalvikar Dr. Nikolaus Krasa. Die Ehrungen nahm Bischofsvikar, Weihbischof Stefan Turnovszky, vor. Im Anschluss an den Festakt wurde in der Stadtpfarrkirche St. Ägyd ein Festgottesdienst gefeiert. Die Priesterjubilare erneuerten in diesem festlichen Rahmen ihr Weiheversprechen.

Zum Abschluss des sehr stimmigen Nachmittages wurden alle Teilnehmer zu einem festlichen Buffet ins Pfarrheim Korneuburg eingeladen. (Herta Winterer)

Minitag 2023 - Wir Minis vorn dabei

Alle Minis und Jungschar Kinder aus Hadersdorf waren dabei - vorn dabei. Aus unserem Pfarr-Entwicklungsraum nahmen auch Ministrantenleiterin Johanna Pobenberger mit 2 Minis aus Etsdorf teil. Um 07:00 ging es mit dem Zug zum Minitag in der PH in Strebersdorf. Gemeinsam mit ca. 1000 Ministrat:innen aus der Diözese wurde ein wunderbarer Tag mit gemeinsamer Messe und diversen Workshops verbracht.

Die Messfeier wurde vom Seelsorger der Jungen Kirche, Hannes Grabner, geleitet. Er erzählte uns, dass ihn mit Jesus etwas Besonderes verbindet: Auch Hannes ist als Kind seinen Eltern davongelaufen - er wollte ein Eis. Schließlich bekam er es vom Suchtrupp der Polizei. Bei der Gabenbereitung brachten viele Kinder Sachspenden für Mütter und Kinder in Not zum Altar.

Bei den diversen Workshops wurden Mini-Memorys gespielt, Instrumente gebastelt, Trommelkonzerte gespielt, Geschicklichkeits-Parcours durchlaufen, Zaubertricks gelernt, die Bibel erspürt etc...

Bei einer interessanten Bilder-Rätsel-Ralley haben wir erfahren, dass Tarzisius der Schutzpatron der Ministrant:innen ist. Zwischendurch wehte der Hl. Geist in Form von ordentlichen Windböen durchs Gelände.

Die Abschlussshow wies ein besonderes Highlight auf: Fr. Sandesh Manuel, ein Franziskaner-Mönch heizte mit seinen Songs und Raps den anwesenden Ministrant:innen ordentlich ein. Das war für uns alle ein besonderes Erlebnis! Nachdem er uns aber auch singen gehört hat, gibt es vielleicht sogar ein gemeinsames Musizieren in Hadersdorf im nächsten Jahr.

(Jakob Winkler, Florian Bischel)



Minitag 2023 - mit Hannes Grabner (Seelsorger der Jungen Kirche)

Anna Hessler-Angerer feierte ihren 100. Geburtstag 🎂



Die kfb durfte einen ganz besonderen Geburtstag feiern: Annerl wurde 100 Jahre alt. Mit einer liebevoll gestalteten Messe zum Thema „Dankbarkeit“ begann das Fest im Pfarrgarten. Musikalisch begleitet wurden die zahlreichen Gottesdienstbesucher vom fast zehnjährigen Florian auf der Gitarre, seiner Oma Manuela auf der Flöte und Bärbel Maria mit der Ziehharmonika. Annerl las ihre selbstgedichteten „Gedanken einer 100-Jährigen“ vor. Als erste Überraschung des Abends kam der Chor „St. Peter und Paul“, bei dem das Geburtstagskind viele Jahre lang mitgesungen hatte, und brachte 2 Lieder dar. Mit Sekt, einem schmackhaften Buffet aus dem Hause Böhacker, Gedichten, Geschenken, Geburtstagsliedern, einem kleinen Film über das Leben der Anna und sogar einem Besuch von 2 Engeln verging der Abend wie im Flug. Liebe Annerl, wir wünschen dir noch viele gesunde aktive Jahre in unserer Runde! Danke für dein Engagement in der Pfarre - du warst ja Jugendleiterin, kfb-Leiterin, Wortgottesdienstleiterin, Kommunionspenderin und bist immer noch aktives Mitglied der kfb! (Maria Viehauser)

Messe mit Panflöte



Die Messe am Sonntag, dem 4. Juni, wurde von Natascha-Raffaella Plank, der „Prinzessin der Panflöte“ gemeinsam mit unserer Organistin Amelie Zlocha gestaltet.

Im Anschluss an die Messe erfreute Natascha-Raffaella, die seit ihrem 4. Lebensjahr Panflöte spielt, die vielen Messbesucher:innen mit Zugaben.

Fronleichnam 08.06.2023



Unter großer Beteiligung der Bevölkerung, besonders der Feuerwehr, des Musikvereins, der Erstkommunionkinder, des Kindergartens, des Kirchenchores und der Gemeindevertretung fand am Fronleichnamstag die Prozession zu den vier liebevoll geschmückten Altären statt.



kfb – Ausflug

Am 03.06. fand der alljährliche kfb-Ausflug in die wunderschöne Wachau statt. Nach einer Messe und einem Mittagessen wurde eine kleine Wanderung bei Weißenkirchen unternommen.



Pfarrheuriger „wie damals“ 2023

Nach langen Jahren konnte zu Pfingsten der Pfarrheuriger wieder mit einer hl. Messe im Pfarrgarten eröffnet werden. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite.

Viele Leute kamen von Nah und Fern und genossen die zünftigen Speisen und das gemütliche Zusammensein. Das „miteinander unterwegs“ konnte in vielen Gesprächen gebührend gefeiert werden. Am Weinstand wurde auch das eine oder andere Achterl bis spät in die Nacht hinein genossen. (Herta Winterer)



Dekanatsmaiandacht in Elsarn

Knapp 90 Personen haben sich bei der Dekanatsmaiandacht in Elsarn bei der "Bushaltestelle Lourdesgrotte" zusammengefunden. Nach dem Beginn und der Einstimmung bei der Lourdesgrotte begann die feierliche Lichterprozession mit Marien-Litanei und Rosenkranz zum Kirchenplatz.



Dort klang die Feier mit passenden Marienliedern aus, und Dechant Mag. Ernst Steindl bedankte sich bei allen die vorbereitet und unterstützt hatten. Anschließend erwartete die Feiergemeinde eine köstliche Agape, die dankenswerterweise der Elsarner Pfarrgemeinderat vorbereitet hatte. (Florian Bischel)



Muttertagsmesse – Thema: Selbstfürsorge

Am 14. Mai fand die Familienmesse am Muttertag statt. Im Pfarrgarten war's zu kalt, darum wurde hl. Messe mit unseren Muttis in der Kirche gefeiert.

Die Feier gestaltete sich bunt wie ein Regenbogen: Tagesgebet und Schlussgebet durch Kinder, ein Chor aus Eltern, Freunden und Kindern, Zeugnisse von 3 Menschen (Herta Urach, Julia Ferstl und Friedrich Kopitar) wie die „eigene Schale“ gefüllt werden kann und dann durch Überlaufen zum Segen für andere wird. Wir müssen also selbst Kraft und Liebe aufnehmen, um diese weitergeben zu können.

Kinder verteilten vorbereitete Schalen an alle anwesenden Frauen, verziert und beschriftet mit dem Spruch „Sei wie eine Brunnenschale, die zuerst das Wasser in sich sammelt und es dann überfließend weitergibt.“ (Jakob Winkler)

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DAS WEIHNACHTSPFARRBLATT IST DER
17.11.2023**

**Beiträge für die Homepage und für das Pfarrblatt
bitte gleich nach einer Veranstaltung verfassen und an
webredaktion@miteinanderunterwegs.at schicken!**

D A N K E